

Sehr Hochw. Königl. Lehn- u. Neben-
vorigen Hofen Land- u. Lehen-
Hofen w. u. zu. R.

Col — Lar

Liebesgüt. B.
Sehr erfreulich ist es uns, dass Sie
habe und gute Vermittlung an Vorz. Hochgeb. u.
fürst. Befehlshaber haben für u. in d. Sinne

Die Briefe haben wegen der Mittigen Novalien
am 25. März 1781, und 17. April 1781,
"und am 1. Juni 1781, in d. Konferenz angetragen,
gegenimpf. w. u. als ein gemeins. (Stifts) u. gemein.
Knochen von dem von Salis für sich u. für
nachbarlich zu haben, und dan das Selbst, als ein
"gutes Expedient von impf. für ab allem wohl getriest,

Col — Lar

eynen anzuwenden worden, hingegen hier die Majestäts
Verletzung zu sehen haben, als wäre in der o. g. Zeitung,
"unter Aufsicht, ne würde von feindlichen Anfechtungen mit
allem Fleiß dahin zugetragen, und die Form allem orten
übel laut werden zu lassen; ob sie das man sich gegen ein
ander eines dings zu gefallen nicht, nicht abzugeben
wörden. Dann nicht ^{aber} der widerholten malten gut."
"Zu der Anweisung ⁱⁿmediate mitzugehen, bis dass in
dem wörtel nicht nur nichts in Folge ist, sondern das
es nicht wohl widerholte protestationen, was nicht nicht gar
Völeiger abweichung, zum runde freige, beyen der selben
inbeständige klar. Ich bin an tag, allen malen das man
nunmehrstand sagt, auf dem man festiglich gegette,
den selbe würde so re nata sich über dieses gesetzte
informieren, und dan an ferner liebden ein gut dar."
"Freige ^{und} andern betrifft, als ob er auch bis dass
gesetze seine nicht, abgeben la, dan, was er den fuden
gewesen, ist aber sehr nichtig send anlegung wider."
"und von dannen abgehe, und solle nicht nach dem
was man nunmehrlich, da die Völeiger nicht formung wider
reventieren. In dem, das nicht formen der wealter brüder
in demen ob das ato betrifft, de novo instrumēt,
zu freige, sich der freige man nun gewöhnlich gegetten
beabzucht zu machen.
Als haben wir, Kaiser von demselben brüder, freige
mittler nunmehr, von diesem violenten, und
wider alle wörter klar laut werden, solchamb gegett."

"meistestem de possessionen unger clericalibus, dem
 un-^{ter} dem die wünderliche garantien glantz vor mirum
 ja so tief sein ist, dem Dominum territorialem ad
 casum in omnibus et per omnia zu indemnificiren, istur
 widerrumb gelovint, wünder, ex superabundanti die
 dinnj oformen der indessen Dejan, Trifun, und
 balhard ainst das Regis geystlich, und in inoffenem
 an dem dursch prebiter barreक्टर zu alen forund
 liehnt ganz Vitterlich janniaforn laforn per der abor
 solfano ofur aelstap von uns die dasin abgoyficht
 zu frigen, mit dem, inigung miriger bristhen istur
 dänken, mit riminal an fornu wolem, in glanz so ist
 ainst in nach dem zu in, so plän zu vadauf boygust,
 ab dem dan sein fürnunde Conduite nomen, dem
 worden dan.

dinsten, so in, weilan in unner gar dastor barreक्टर
 worden uns, noch in fornu Deputierten istur ad Ca.
 "pefenda Consilia Saniora barreक्टर zu können gefir,
 noch gut mit inigung wolem, find hier bann schigt
 worden, freben in dem von jänig: ginstliche hinesen
 bann widerumb zu flagen, und so, truntlich so, das
 uns mit sich imputirt worden können, hier vntwort,
 in dem dinsten und die Kant zu glanz, was den
 glanz sind das unrichtig interesse mit gabüfart,
 also haben ainst in unner gendauden nomen glanz
 dasin abgoyficht, wole aber thut sich die in uns
 ginnid lobs zu ginnid hte imputation bij dem
 de possessionen undan thut in in fornd nomen,

Col _____ lar

Von Danfackon so baeden immer sirsedem die gelyon frist
 geben werde, über den frist den die person, in welcher se
 nungmiste über die gebührnde Satisfaction inß gegen
 iber per expressum vorgehalten haben wollen.
 Man können den frist, daß wir immer mehr persuadirt
 seyn, daß die selbe die zur gemeinden pteem instrumet
 haben, oder anuof instrumet aufsetzt & müßte ein
 solches auf ganz obgenanntem gegeben information ge
 "geben seyn, was für ein instrument über die oben aufse
 die dem salerale maffentlich müßte sein, den und
 frinnlich gesten, zur darvon anweisung über jedo
 "mal so willig, als bewit, stat für die personen.
 geben auf dem Resident desloß für d. 19^{ten} July to 1720.

Von Seiner Gnaden Christl. Bischof
 zu Gur, des heiligen römischen Reichs Fürst,
 Herzog zu Steyerburg und Fürstman.
 Seiner Lieben

messen 30^{ten}.

Auf Befehl von dem
 Ch. Rath.

Daß Herzogliche Reichs bleyg sub A. und B.
 nach ihm ohne vorgewachte original collationirt
 und demselben gleichlautend beschein worden, bezeugt
 mit feuchtsigelt und patzsch. Wien den 13.
 Jan. 1721.



Jodoc Krumpf
 Rayl. d. Reichs Hofkanzley
 Vice Registrator.